



Kurzübersicht

Zwischenevaluation für Juniorprofessor*innen

- ➔ Beginn des Verfahrens: Antragsformular wird vom Dekanat an JProf und FB-Sprecher*in versendet
 - Vorschlag der Kommissionsmitglieder
 - Frist bis Abgabe (Formular + aktueller CV) im Dekanat per Mail: 2 Wochen

- ➔ Antrag wird vom Dekanat geprüft
 - Entspricht der Kommissionsvorschlag den Vorgaben des Leitfadens?

- ➔ Kommission durch FRat und Rektorat genehmigen lassen
 - Notwendig bei JProf mit und ohne TT

- ➔ Das Dekanat fordert den Selbstbericht bei dem JProf an
 - Frist bis Abgabe im Dekanat per Mail: 4 Wochen

- ➔ Stellungnahme der Studiendekanin oder des Studiendekans wird angefordert

- ➔ Terminfindung mit Kommission und JProf (DFN-Umfrage)

- ➔ Sobald ein Termin feststeht, versendet das Dekanat die Einladung zur Sitzung. Der/Die zu Evaluierende wird separat eingeladen und etwa 30 Minuten nach Beginn der Sitzung hinzu gebeten (mündliche Befragung zum Selbstbericht, Forschung, Lehre, usw.).

- ➔ Nach der Sitzung verfasst das Dekanat den Abschlussbericht, in dem die Kommission den Beschluss bzgl. der Verlängerung des erfolgreich Evaluierten ausspricht. Dieser wird an den Fakultätsrat weitergeleitet und nach Bestätigung mit allen notwendigen Unterlagen an das Rektorat versendet. Das Rektorat ist grundsätzlich an den Beschluss der Kommission gebunden. Bei positiver Evaluation erhält die/der JProf eine Urkunde, welche die Verlängerung um 2 Jahre bescheinigt.

- ➔ Um Transparenz zu schaffen und ggf. Nachbesserungen zu ermöglichen, erhält die/der JProf vom Dekanat eine Rückmeldung zu den bisherigen Leistungen und ggf. zu kritischen Bereichen in schriftlicher Form; die Rückmeldung enthält auch Empfehlungen zur persönlichen und wissenschaftlichen Weiterentwicklung.